



## 8. Bewerb der Saison 2017/18

# Table Tour, LM 8-Ball im PBC Chicago, Wolfsberg

## Letzte LM der allg. Klasse in dieser Saison

Die letzte LM der Allgemeinen Klasse, dieser Saison, wurde am 28. April in Wolfsberg in der Disziplin 8-Ball ausgetragen. Dank einiger Nachnennungen sind 36 Teilnehmer aus acht Vereinen zu diesem Turnier angetreten. Teilnehmerstärkster Verein war wieder einmal der BC Standard aus Klagenfurt mit 10, gefolgt vom PBC Fair Play Wolfsberg mit 8 und dem 1. PBC Meran mit 5 Teilnehmer. Der PBC Skorpions war wieder einmal mit der gesamten Jugend vertreten. Schwach war die Teilnahme der Villacher mit nur 2 Spieler.

Verein	Anz.
BC Standard Klagenfurt	10
PBC Fair Play Wolfsberg	8
1. PBC Meran Klagenfurt	5
PBC Skorpions Reichenfels	4
PBC Cool-Pool Klagenfurt	3
1. PBC RaiBa Bleiburg	2
PBC 1st Edition Villach	2
PBC Spittal /Drau	2
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>

Klasse	Anz.
Herren	21
Senioren	8
Junioren	6
Damen	1
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>

Spiel- und Umgebungsbedingungen waren ohne Beanstandung. Positiv war das Rauchverbot im gesamten Lokal. Das Wetter meinte es auch gut mit den Rauchern.

Durch die vorhin genannten Nachnennungen musste der vorbereitete 32er Turnierraster auf einen 64er geändert werden. Der geplante Turnierbeginn wurde aber kaum verzögert.

### VOR- UND HOFFNUNGSRUNDEN:

Gespielt wurde auf drei Gewonnene und es waren einige unerwartete Ergebnisse dabei. Favoriten, wie Höberl, Rassi, Pichler oder Steindorfer konnten den direkten Einzug ins Achtelfinale nicht schaffen. Best of three ist eben nicht zu unterschätzen.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
Dritte Runde	✘	49	Schupanz Wolfgang	3 : 2	Kreuzer Lukas
	✘	50	Böhm Gernot	0 : 3	Wieser Peter
	✘	51	Wech Benjamin	3 : 2	Opocki Rafal
	✘	52	Prapotnik Alfred	1 : 3	Schmedler Andreas
	✘	53	Brommer Siegfried	2 : 3	Khalili Khoshmehr Vahid
	✘	54	Stimpfl Peter	2 : 3	Kelz Manfred
	✘	55	Grill Manuel	3 : 0	Singer Björn
	✘	56	Blim Matthias	3 : 0	Renner Manuel

*Grün, die Direkt-Aufsteiger ins Achtelfinale*

Die 1.Hoffnungsrunden waren nicht weniger spannend. Ganz stark spielte wieder einmal Kreuzer Lukas in der Partie gegen Steindorfer Gregor und hat diese auch 3:2 gewonnen. Für Gelbmann Eva war es, wie sie selbst sagte, eine Ehre gegen Höberl Georg zu spielen, obwohl sie mit 3:0 verloren hatte. Sie meinte auch, dass es für sie selbst die beste Partie war, die sie an diesem Tag gespielt hat.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
Fünfte Runde	✘	HR1-49	Rassi Friedrich	3 : 2	Opocki Rafal
	✘	HR1-50	Berger Emanuel	3 : 0	Kreuzer Lukas
	✘	HR1-51	Renner Manuel	3 : 0	Pichler Nicolas
	✘	HR1-52	Stimpfl Peter	0 : 3	Willibald Sascha

*Grün, die Aufsteiger der 1.HR ins Achtelfinale*

In den 2. Hoffnungsrunden wurden aber Nägel mit Köpfen gemacht, indem sich die Favoriten durchsetzen und so den Einzug ins Achtelfinale schafften. Lediglich Steindorfer Gregor hat es nicht geschafft.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
Sechste Runde	✘	HR2-45	Höberl Georg	3 : 0	Stimpfl Peter
	✘	HR2-46	Riegler Anna	1 : 3	Pichler Nicolas
	✘	HR2-47	Prapotnik Alfred	3 : 1	Kreuzer Lukas
	✘	HR2-48	Steindorfer Gregor	1 : 3	Opocki Rafal

*Grün, die Aufsteiger der 2.HR ins Achtelfinale*

## ACHTELFINALE:

Die Paarungen wurden wieder durch das Los bestimmt und es wurde auf fünf Gewonnene gespielt.

In diesem Achtelfinale waren durchwegs klare Siege zu verzeichnen. Nur Schmedler Andreas hatte es sehr schwer gegen Pichler Nicolas.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
Achtelfinale		F1	Rassi Friedrich	5 : 1	Schupanz Wolfgang
		F2	Willibald Sascha	5 : 2	Wieser Peter
		F3	Prapotnik Alfred	0 : 5	Wech Benjamin
		F4	Pichler Nicolas	4 : 5	Schmedler Andreas
		F5	Opocki Rafal	1 : 5	Khalili Khoshmehr Vahid
		F6	Höberl Georg	5 : 2	Kelz Manfred
		F7	Renner Manuel	1 : 5	Grill Manuel
		F8	Berger Emanuel	0 : 5	Blim Matthias

## VIERTELFINALE:



Rassi Friedl hatte keine besondere Gegenwehr von Willibald Sascha, dem einfach nicht alles so gelang wie er es wollte.



Wie schon in der Runde zuvor gegen Pichler Nicolas, musste Schmedler Andreas auch bei Wech Benjamin seinen Sieg hart erkämpfen. Benjamin wollte unbedingt gewinnen, doch es hat nicht gereicht.



Höberl Georg hat seine Form wieder erreicht und er hat es auch im Spiel gegen seinen Vereinskollegen unter Beweis gestellt.



Bis zum 3:3 haben sich die ehemaligen Vereinskollegen ein hitziges Duell geliefert. Dann aber gab es für Grill Manuel kein Halten mehr.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
1/4 Finale		F9	Rassi Friedrich	5 : 1	Willibald Sascha
		F10	Wech Benjamin	4 : 5	Schmedler Andreas
		F11	Khalili Khoshmehr Vahid	1 : 5	Höberl Georg
		F12	Grill Manuel	5 : 3	Blim Matthias

## HALBFINALE:



### **Rassi Friedl / Schmedler Andreas**

### **Höberl Georg / Grill Manuel**

Friedl hatte in diesem Match keinen guten Start und es zeigten sich auch Konzentrationsschwächen. Andi dagegen ruhig und voll konzentriert. Er selbst machte kaum Fehler, und die Fehler von Friedl wurden sofort in einen Gamegewinn umgewandelt.

Im zweiten Halbfinal-Spiel, Georg gegen Manuel hat es anfangs nicht gut für Georg ausgesehen. Beim Stand von 2:1 für den Bleiburger ist aber die Wende eingetreten. Manuel machte ein paar unnötige Fehler und die haben ihn dann auch offensichtlich aus der Bahn geworfen. So spielte er dann gegen Georg und sich selbst.

R	T	Spiel	Name	Ergebnis	Name
1/2 FIN		F13	Rassi Friedrich	1 : 5	Schmedler Andreas
		F14	Höberl Georg	5 : 3	Grill Manuel



## FINALE:



Die Finalisten **Höberl Georg**, PBC Fair Play, Wolfsberg und  
**Schmedler Andreas**, 1.PBC Meran, Klagenfurt

Die Highlights von dieser Final-Begegnung zwischen **Georg** und **Andreas**.

Beim Anstoß von Georg fällt keine Kugel. Andreas beginnt gut und er versenkt auch sechs Bälle. Die Position der Weißen zum letzten Spielball war ein selbst gelegtes Safe und das folgende Foul war unvermeidbar. Georg hat nun genug Platz um den Tisch abzuräumen.

**1:0**

Andreas spielt eine AN-AUS Partie!

**1:1**

Wieder fällt beim Anstoß von Georg keine Kugel. Andreas nimmt die Vollen – bzw. wollte die Vollen nehmen. Lochversuch ist misslungen. Nun spielt Georg auf die Vollen, inklusive der 8.

**2:1**

Andreas' Anstoß ist erfolglos. Georg liest den Tisch sorgfältig und entscheidet sich für die Halben. Beim zweiten Spielball macht er aber einen sehr leichtsinnigen Fehler. Andreas sieht seine Chance. Präzise spielt er einen Ball noch dem anderen weg. Beim letzten Spielball wieder die gleiche Situation wie im ersten Spiel. Auto-Safe!!! Er kann ein Foul verhindern aber keinesfalls einlochen.

Georg hat noch sechs Kugel plus Schwarz am Tisch und nur eine Kombi als Einsteiger. Schafft es auch und räumt den Tisch auch in Folge ab.

**3:1**

Der Anstoß von Georg erlaubt ihn am Tisch zu bleiben. Das macht er auch und beendet dieses Spiel.

**4:1**

Andreas lässt sich von diesem Spielstand keinesfalls beeinflussen, stößt an, es fallen auch zwei Bälle und es sieht nach einer AN – AUS Partie aus. Letzter Spielball und dann nur noch die 8. Aber was passiert? Der letzte Spielball bleibt im Loch hängen. Georg kommt an den Tisch und räumt ab.

**5:1**

Tolle Leistung von Georg und absolutes Pech für Andreas.

Nebenbei bemerkt: Dieses Finale hat um 21:16 Uhr begonnen und war um 21:48 Uhr aus.



*Georg, Fit wie ein Turnschuh und Andreas, vom Kampf gezeichnet.*

### **Es fiel auf, dass ...**

Durch das Rauchverbot im Lokal die Luftqualität im Spielbereich deutlich besser war.

... ein parallel stattgefundenes Dartturnier keineswegs störend war.

... endlich wieder einmal ein 64er Raster zum Einsatz gekommen ist.

... die Medaillen wegen Lieferschwierigkeiten nachgereicht werden müssen.



## Platzierungen

### 8. Table Tour

Rang	Vor- und Zuname	Punkte	Rang	Vor- und Zuname	Punkte
1	Höberl Georg	120	33	Steinkellner Christina	18
2	Schmedler Andreas	102		Freilos	
3	Rassi Friedrich	85		Freilos	
	Grill Manuel			Höfferer Gerhard	
5	Willibald Sascha	70		Riegler Julian	
	Wech Benjamin		Freilos		
	Khalili Khoshmehr Vahid		Freilos		
	Blim Matthias		Papesch Mario		
9	Schupanz Wolfgang	55	41	Freilos	0
	Wieser Peter			Freilos	
	Prapotnik Alfred			Freilos	
	Pichler Nicolas			Freilos	
	Opocki Rafal			Freilos	
	Kelz Manfred			Freilos	
	Renner Manuel			Freilos	
	Berger Emanuel			Freilos	
17	Stimpfl Peter	42	49	Freilos	24
	Riegler Anna			Freilos	
	Kreuzer Lukas			Freilos	
	Steindorfer Gregor			Freilos	
21	Singer Björn	39		Freilos	
	Brommer Siegfried			Freilos	
	Pleschberger Lukas			Freilos	
	Vatkov Valentin			Freilos	
25	Steinkellner Sarah	36		Freilos	
	Kren Reinhard			Freilos	
	Gsodam Selina			Freilos	
	Ozim Christian			Freilos	
	Oberlercher Harald		Freilos		
	Tauberger Sebald		Freilos		
	Böhm Gernot		Freilos		
	Gelbmann Eva		Freilos		